

HOME
AKTUELL
ÜBER UNS
PRESSE

Presse-Info 2003

Presse-Info 2002

Presse-Info 2001

Pressekontakt

Presse-Info

Download-Service

THEMEN
FRAUENPOLITIK
GRÜNE LINKS
SERVICE
SUCHE

FRAKTION
GRÜNE JUGEND
BUNDESPARTEI



17. September 2002

Aufruf an ödp-Anhänger: keine Stimme verschenken, Grün wählen

Die Landesvorsitzenden der bayerischen Grünen, Margarete Bause und Jerzy Montag, haben heute die Sympathisanten und Anhänger der ödp aufgefordert, bei der bevorstehenden Bundestagswahl mit der Zweitstimme Bündnis 90/Die Grünen zu wählen. Alle Umfragen würden signalisieren, dass es ein Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen Rot-Grün auf der einen Seite und Schwarz-Gelb auf der anderen Seite gebe. Da es am 22. September auch um den künftigen umwelt- und klimapolitischen Kurs Deutschlands gehe, komme es auf jede Stimme aus dem ökologischen Lager an. Die Alternativen sind nach Ansicht von Bause und Montag klar: "Ausstieg aus der Atomenergie, Stärkung der erneuerbaren Energien, Schutz der freifließenden Donau, Erhalt des Mehrwegsystems durch das Dosenpfand - dafür stehen die Grünen in der Bundesregierung. Ein Kanzler Stoiber, der mit Unterstützung der FDP gewählt würde, wäre das Ende der ökologischen Erneuerung." Die programmatischen Unterschiede in der Umweltpolitik zwischen den Grünen und der ödp sind laut den Grünen-Vorsitzenden gering.

Bause und Montag: "Wir brauchen jede Stimme, um unser Land umweltpolitisch voranzubringen. Die ödp hat keinerlei Chance, über die 5%-Hürde zu springen. Jede Stimme für die ödp ist für eine ökologische Politik verloren und stärkt im Gegenteil Union und FDP. Deshalb werben wir bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die bei der letzten Kommunalwahl ödp gewählt haben, mit der Zweitstimme Grün zu wählen und für eine Politik zu stimmen, die das Konzept der Nachhaltigkeit wirksam vertritt."



Drucken



Download

© BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN 2002